

Artikel über die 50. EFNS erschienen  
in der „immer GRÜN“ / Ausgabe 1 - Mai 2018  
Zeitschrift der Landesforstanstalt  
Mecklenburg - Vorpommern

### Europäische Forstliche Nordische Skiwettkämpfe in Südtirol

Zum 50. (!) Mal fand in der Woche vom 29. Januar bis 3. Februar 2018 der Europäische Forstbiathlon (EFNS) statt. Dieses Jubiläum wurde bei herrlichem Winterwetter mit super Schneeverhältnissen im Biathlon-Zentrum am Antholzer See in Südtirol/Italien gebührend gefeiert.

1.200 Forstleute nebst Angehörigen aus 19 Nationen verteilt auf 34 Mannschaften erlebten die Gastfreundschaft der Südtiroler, lernten Land und Leute kennen und maßen sich im freundschaftlichen Skilanglauf.

Auf einer der insgesamt acht angebotenen Exkursionen unter strahlend blauem Himmel erklimmte ein Teil von uns den ca. 2.300 m hohen Strudelkopf und hatten einen schönen Blick auf die „Drei Zinnen“, dem Herzen des Weltnaturerbes Dolomiten, und kurz zuvor auch auf eine Reihe von schneebedeckten Gipfeln der ehemaligen Dolomitenfront. Dort hatten im ersten Weltkrieg über mehrere Jahre die

Österreicher auf der einen und die Italiener auf der anderen Seite ihre Stellungen bezogen. In einer weiteren Exkursion konnte der 5.300 Jahre alte Ötzi im archäologischen Museum in Bozen besucht werden, wovon insbesondere die anwesenden Kinder noch tagelang begeistert erzählten.

Anlässlich des 50-jährigen EFNS-Jubiläums war ein 30 bzw. 50 km langer Skilanglauf von Cortina nach Toblach angeboten worden, den jeder Teilnehmer in individuellem Tempo zurücklegen und sich unterwegs an diversen Verpflegungsständen stärken konnte. Jeder der 50 Kilometer stand für ein Jahr EFNS, wobei entsprechende Holzschilder Erinnerungen an das Jahr und den Austragungsort wach riefen (sofern man damals schon dabei gewesen ist). Ab Oberhof im Jahr 1995 wurde es dann auch für die ersten Mitglieder unserer Mannschaft Mecklenburg-Brandenburg interessant. Seitdem nehmen regelmäßig Forstleute aus

MV und Brandenburg an den EFNS teil. Seit 2002 sind wir als Mannschaft auch Mitglied im Internationalen Komitee der EFNS und mit durchschnittlich 20 Teilnehmern in den letzten Jahren verhältnismäßig stark vertreten.

Die gute Verpflegung sowohl auf den Exkursionen am Montag und Dienstag als auch in unserer Unterkunft und während der Jubiläumsfeier am Donnerstag glich die ausgiebig verbrauchten Kalorien beim Skilaufen problemlos wieder aus. Eine gespurte Loipe zog sich das Antholzer Tal hinauf und endete in einer großen Runde auf dem zugefrorenen Antholzer See. Die Wettkampfstrecke war auch für uns „Flachland-Tiroler“ problemlos zu schaffen. Am Schießstand war die ganze Bandbreite an Treffergebnissen dabei und dank unserer jüngsten Teilnehmer präsentierte sich unsere Mannschaft auch in diesem Jahr auf dem Siegerpodest. Einmal den ersten, dreimal den zweiten Platz im Einzellauf und einen dritten Platz bei der Staffel



sind schon tolle Erfolgserlebnisse! Wobei für uns nach wie vor das Motto zählt: Dabei sein ist alles!

Im Anschluss an den Staffellauf schlemmten alle Teilnehmer beim Nationenfest, welches ursprünglich durch die Südtiroler Förster ins Leben gerufen wurde. Sie fingen damit an, kleine Stückchen bzw. Schlückchen regionaltypischer Speisen und Getränke zum Probieren anzubieten. In den späteren Jahren folgten immer mehr Mannschaften diesem Beispiel, so dass man inzwischen von schwedischen Moltebeeren, französischem Wein, kroatischer Wurst, polnischer Schokolade, italienischem Schnaps, bayerischem Kuchen, österreichischem Käse, mecklenburgischem Scomber Mix und vielem mehr am Ende rundum satt (und beschwingt...) ist.



Auf der Abschlussfeier am Abend des letzten Tages wurde dann die EFNS-Fahne von den Südtirolern an die Bayerischen Forstleute weitergereicht. Diese laden im kommenden Jahr vom 10. bis 16. Februar 2019 zu den 51. Europäischen Forstlichen Nordischen Skiwettkämpfen in die Region um den Großen Arber ein. Jeder, der etwas mit Wald und Holz zu tun hat, darf daran teilnehmen.

Unter [www.forstski-bayern.de](http://www.forstski-bayern.de) stehen schon ein paar Informationen zum geplanten Programm, genaueres findet man wieder rechtzeitig auf der Internetseite [www.efns.eu](http://www.efns.eu).

Oder einfach bei mir anrufen!

Anja Meußling  
Sachbearbeiterin im Forstamt Neustrelitz  
und  
EFNS-Mannschaftsführerin Mecklenburg-  
Brandenburg  
03981/421672  
[anja.meuszling@arcor.de](mailto:anja.meuszling@arcor.de)

